

Vorlage Nr. <u>080/11</u>

Betreff: Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet Rheine

hier: Modernisierung und Erneuerung der ÖPNV-Infrastruktur und

Optimierung der Schaltzeiten für den Individualverkehr

Status: öffentlich

Beratu	ngsfolge										
Bauausschuss			17.02.2011		Berichterstattung durch:			Herrn Timm, Büro NTS Herrn Kuhlmann			
		Abstir	mmungsergebnis								
ТОР	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.	Z.	К.	vertagt	verwiesen an:		
	fene Produ										
5301											
6101	Dienstleistungen für Öffentliche Verkehrsflächen										
Betrof	fenes Leitb Vitale Inne		ct/Betroffer	ne Maß	Bnahme de	s II	ЕНК				
Finanz	ielle Auswi	irkungen									
☐ Ja ☐ ein	malig 🗌	Nein jährlich	einmalig	+ jährl	ich						
Ergebnisplan			Investitionsplan								
Erträge			Einzahlungen								
Aufwend	dungen			Ausza	ahlungen						
Finanz	ierung ges	ichert									
☐ Ja		Nein									
durch		la al Danada I	4 / D!-I-4								
Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt											
	istiges (siehe			L							

mittelstandsrelevante Vorschrift

 Nein □ Ja

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

- 1. Der Bauausschuss nimmt die Voruntersuchungen zu den Lichtsignalanlagen am inneren Ring der Stadt Rheine zur Kenntnis und beschließt eine Bürgerversammlung zu diesem Thema durchzuführen.
- 2. Der Beirat Verkehr nimmt die Voruntersuchungen zu den Lichtsignalanlagen am inneren Ring der Stadt Rheine zur Kenntnis und beschließt eine Bürgerversammlung zu diesem Thema durchzuführen.

Begründung:

In der Vorlage 501/10 vom 04.11.2010 ist dem Bauausschuss der Stadt Rheine ein Sachstandsbericht zu den Lichtsignalanlagen in Rheine vorgestellt worden.

Es ist zur weiteren Vorgehensweise vorgetragen worden, dass angestrebt wird, in einer gemeinsamen Untersuchung mit VSR, der Stadt Rheine und der TBR sowohl die Schaltzeiten des Individualverkehrs (KFZ, Radfahrer, Fußgänger, sonst.), als auch die ÖPNV-Infrastruktur zu optimieren.

Zwischenzeitlich ist das Büro NTS aus Münster beauftragt worden, hinsichtlich dieser Aufgabenstellung Voruntersuchungen zu den Lichtsignalanlagen durchzuführen.

Im ersten Schritt werden nun alle Lichtsignalanlagen auf dem inneren Ring der Stadt Rheine (Kardinal-Galen-Ring, Hansaallee, Konrad-Adenauer-Ring, Salzbergener Straße) analysiert, und es werden Vorschläge zur Verbesserung gemacht.

Diese Voruntersuchungen werden dem Bauausschuss und dem Beirat Verkehr durch Herrn Timm vom Ingenieurbüro NTS aus Münster vorgestellt.

Bei der Beratung des o.g. Tagesordnungspunktes (Vorlage 501/10) im November 2010 war es der Wunsch des Ausschusses die Bürger zu beteiligen.

Diese Beteiligung soll im Rahmen einer Bürgerversammlung durchgeführt werden.

In einer weiteren Beratung im Bauausschuss sollen dann die Ergebnisse aus der Bürgerversammlung abgewägt werden.